



Mit dem Chamäleon Ferdi auf Schatzsuche

Um die Ersten Klassen bei den Herausforderungen in neuer Umgebung zu unterstützen, fördern wir positive soziale Kompetenzen mit einem Verhaltenstraining. Das wird in vier Stufen aufgebaut und vermittelt soziale und emotionale Fertigkeiten, um Verhaltensproblemen vorzubeugen. Das Programm wird von der Schulsozialpädagogin mit dem weisen und freundlichen Chamäleon Ferdi im Rahmen einer Schatzsuche begleitet.

In der **ersten Stufe** lernen die Kinder Ferdi kennen. Er bittet die Gruppe um Unterstützung einen Schatz zu finden. Die „Chamäloenpause“ wird für Ruhe und Konzentration eingeführt. Schatzsucherregeln helfen das Ziel zu erreichen:

- ***Wir bleiben fair, auch wenn wir ärgerlich sind!***
- ***Wir machen mit und helfen uns gegenseitig!***
- ***Wir fragen, bevor wir etwas von jemandem nehmen!***

Die **zweite Stufe** schult die Wahrnehmung und vermittelt, genau hinzuschauen und hinzuhören. Daran erinnert uns der „Schatzsucherruf“:

***Augen auf, Augen auf,
Ohren auch, Ohren auch,
das ist der Chamäleonbrauch !***

Die **dritte Stufe** führt in ein Gespensterschloss, das von drei einsamen Gespenstern bewohnt ist, die unsere Hilfe brauchen, um Angst, Trauer und Ärger zu bewältigen.

Mit der **vierten Etappe** erreichen wir das Land des Ärger-Drachens, der den Schatz bewacht. Am Ende ist die Drachenprüfung zu bestehen. Dabei beweist die Gruppe gut zusammenarbeiten zu können und sich zu verstehen. Rollenspiele helfen um:

- ***Interessen angemessen zu vertreten und mit Beschimpfungen umzugehen***
- ***Mehrdeutige Situationen zu interpretieren und mit Misserfolgen umzugehen***
- ***Geduld aufzubringen und um Hilfe zu bitten***
- ***Verlockungen zu widerstehen und zu teilen***

Nach dem Bestehen der Drachenprüfung, kann der Schatz gemeinsam gehoben werden.